Deutscher Bundestag
14. Wahlperiode

Drucksache 14/686

29. 03. 99

Beschlußempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie (9. Ausschuß)

zu dem Antrag der Abgeordneten Hans Martin Bury, Ernst Schwanhold, Klaus Barthel (Starnberg), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD sowie der Abgeordneten Werner Schulz (Leipzig), Margareta Wolf (Frankfurt) und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 14/395 –

Förderung der Luftfahrttechnologie

A. Problem

Weiterer Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit der zivilen europäischen Luftfahrtindustrie in den technologieintensiven Bereichen und Schaffung von Voraussetzungen für den Aufbau zusätzlicher Produktionskapazitäten in Deutschland.

B. Lösung

Annahme des Antrags – Drucksache 14/395 –.

Mehrheitsbeschluß im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag – Drucksache 14/395 – unverändert anzunehmen.

Bonn, den 3. März 1999

Der Ausschuß für Wirtschaft und Technologie

Matthias Wissmann	**Max Straubinger**
Vorsitzender	Berichterstatter

Bericht des Abgeordneten Max Straubinger

I.

Der Antrag wurde in der 21. Sitzung des Deutschen Bundestages am 24. Februar 1999 an den Ausschuß für Wirtschaft und Technologie zur federführenden Beratung sowie an den Haushaltsausschuß zur Mitberatung überwiesen. In der 25. Sitzung des Deutschen Bundestages am 4. März 1999 wurde der Antrag ferner an den Ausschuß für Angelegenheiten der neuen Länder nachträglich zur Mitberatung überwiesen.

II.

In dem Antrag – Drucksache 14/395 – stellen die antragstellenden Fraktionen der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN fest, daß die zivile Luftfahrtindustrie zu den innovativen Wachstumsbranchen gehöre und die Förderung der Luftfahrtforschung und -entwicklung daher eine wesentliche Aufgabe der Wirtschafts- und Technologiepolitik in der neuen Wahlperiode darstelle. Um das Entstehen zukunftsorientierter Investitionen und qualifizierter Arbeitsplätze in diesem Bereich zu fördern, müssen nach dem Willen der Antragsteller die Wettbewerbsfähigkeit der zivilen europäischen Luftfahrtindustrie in den technologieintensiven Bereichen ausgebaut und zusätzliche Produktionskapazitäten in Deutschland geschaffen werden.

Um dieses Ziel zu erreichen, wird die Bundesregierung aufgefordert, unter anderem die Forschungsaktivitäten im Vorfeld der Entwicklung eines europäischen Megaliners (A 3XX) und die Bemühungen der deutschen Industrie für einen Standort in Deutschland für die Endmontage des A 3XX zu unterstützen. Dabei sei es von Bedeutung, die deutschen Produktionsstandorte auch für Flugzeuge der nächsten Generation durch Förderung neuer Baugruppen und Fertigungstechnologien zu verbessern und auszubauen. Ferner wird die Bundesregierung aufgefordert, die Entwicklung lärm- und schadstoffarmer Antriebe für Flugzeuge und Hubschrauber durch die deutschen Antriebsunternehmen zu fördern.

III.

Der **Haushaltsausschuß** hat den Antrag – Drucksache 14/395 – in seiner Sitzung am 3. März 1999 beraten und mit den Stimmen der Mitglieder der Koalitionsfraktionen bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, F.D.P. und PDS beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen.

Der **Ausschuß für Angelegenheiten der neuen Länder** hat in seiner 11. Sitzung am 17. März 1999 mit den Stimmen der Mitglieder der Koalitionsfraktionen bei Stimmenthaltung der Mitglieder der anderen Fraktionen beschlossen, die Annahme des Antrages zu empfehlen.

Der **Ausschuß für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag in seiner 7. Sitzung am 3. März 1999 abschließend beraten.

Der Ausschuß für Wirtschaft und Technologie beschloß mehrheitlich mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU und F.D.P. bei Stimmenthaltung der Mitglieder der Fraktion der PDS, dem Deutschen Bundestag die Annahme des Antrages – Drucksache 14/395 – zu empfehlen.

Bonn, den 3. März 1999

Der Ausschuß für Wirtschaft und Technologie

Max Straubinger
Berichterstatter



Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53113 Bonn
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 02 28/3 82 08 40, Telefax: 02 28/3 82 08 44
ISSN 0722-8333